



BARMHERZIGE BRÜDER  
Krankenhaus Regensburg

# Überregionales Traumazentrum Jahresbericht 2021

## Einführung

Die Behandlung verletzter Patienten, insbesondere Schwer- und Schwerstverletzter, stellt hohe Anforderungen an die behandelnde Klinik. Neben der Akutversorgung, die auch ohne Vorlaufzeit rund um die Uhr sichergestellt werden muss, ist auch die Weiterbehandlung und Rehabilitation ein Hauptbestandteil der Versorgung, um den Patienten eine zügige Rückkehr in ein möglichst uneingeschränktes Leben zu ermöglichen. Um die Behandlung von Verletzungen aller Organsysteme zu ermöglichen, ist die Zusammenarbeit mit anderen Fachdisziplinen von höchster Priorität.

Deshalb sind in einem Traumazentrum Fachärzte vieler Disziplinen und unterschiedliche Therapeuten zusammengeschlossen, um eine optimale Therapie zu ermöglichen.

Wir halten rund um die Uhr ein Team von Spezialisten, hochmoderne Apparate, OP-Säle und Intensivbetten vor, die wir Patienten, niedergelassenen Allgemein- und Fachärzten, Akutkrankenhäusern und Rehabilitationskliniken in ganz Ostbayern anbieten. Dies erfolgt durch

- Übernahme von Patienten mit komplexen Verletzungen aus lokalen und regionalen Traumazentren
- Regelmäßige, strukturierte, zentrumsbezogene Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- Konsiliarische Beratung anderer Kliniken durch teleradiologische Anbindung
- Sicherung der Rehabilitation und Weiterbehandlung durch tägliche Sprechstunden und ein unfallchirurgisches MVZ
- Regelmäßige Meldung von anonymisierten Behandlungsdaten an das Traumaregister DGU

Das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Regensburg ist seit 2009 als überregionales Traumazentrum zertifiziert und als Teil des TNO (Traumanetzwerk Ostbayern) mit anderen Krankenhäusern kollegial verbunden. Es besteht die Zulassung zum SAV (Schwerstverletzungsartenverfahren) der Berufsgenossenschaften, also die Zulassung zur Behandlung von Arbeitsunfällen aller Schweregrade.

## A) Struktur des Überregionalen Traumazentrums und Netzwerkpartner

Das Zentrum wird von Prof. Dr. Bernd Füchtmeier geleitet. Erste Anlaufstelle ist das interdisziplinäre Notfallzentrum sowie das Medizinische Versorgungszentrum für Unfallchirurgie, Orthopädie und Neurochirurgie des Krankenhauses Barmherzige Brüder. Stationäre Betten stehen in der Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie zur Verfügung.

### Interne Netzwerkpartner

- Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Geriatrie
  - Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
  - Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin
  - Klinik für Augenheilkunde
  - Klinik für Gefäßchirurgie
  - Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
  - Belegabteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
  - Klinik für Neurochirurgie
  - Klinik für Neurologie
  - Interdisziplinäres Notfallzentrum
  - Klinik für plastische, Hand- und wiederherstellende Chirurgie
  - Klinik für Thoraxchirurgie
  - Klinik für Urologie
  - Institut für Labormedizin, Mikrobiologie und Krankenhaushygiene
  - Institut für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin
- 
- Apotheke
  - Ernährungsberatung
  - Physiotherapie
  - Psychologischer Dienst

- Schmerztherapie
- Seelsorge
- Sozialdienst

### **Externe Netzwerkpartner**

Folgende weitere Kliniken sind Teil des Traumanetzwerk Ostbayern:

#### *ÜBERREGIONALE TRAUMAZENTREN (ÜTZ):*

Universitätsklinikum Regensburg  
 DONAUISAR Klinikum Deggendorf  
 Klinikum Passau  
 Klinikum St. Elisabeth Straubing

#### *REGIONALE TRAUMAZENTREN (RTZ):*

Klinikum St. Marien Amberg  
 Rottal-Inn-Kliniken Eggenfelden  
 LAKUMED-Kliniken - Krankenhaus Landshut-Achdorf  
 Klinikum Landshut gGmbH  
 Kliniken des Landkreises Neumarkt i. d. Oberpfalz  
 Kliniken Nordoberpfalz – Klinikum Weiden

#### *LOKALE TRAUMAZENTREN (LTZ):*

Asklepios-Klinik im Städtedreieck - Burglengenfeld  
 Sana-Kliniken des Landkreises Cham GmbH  
 DONAUISAR Klinikum Dingolfing  
 Kliniken am Goldenen Steig - Freyung  
 Goldberg-Klinik Kelheim  
 Klinikum Fichtelgebirge – Haus Marktredwitz  
 Caritas-Krankenhaus St. Josef Regensburg  
 St. Anna Krankenhaus Sulzbach-Rosenberg  
 Krankenhaus St. Barbara Schwandorf  
 LAKUMED-Kliniken – Krankenhaus Vilsbiburg  
 Krankenhaus Vilshofen  
 Arberlandklinik Viechtach  
 Kreisklinik Wörth a. d. Donau  
 Arberlandklinik Zwiesel

#### *KOOPERATIONEN / ASSOZIIERTE KLINIKEN / SONSTIGES:*

Kinderklinik St. Hedwig Regensburg  
 Klinik Bogen  
 Klinik Mallersdorf  
 Zentrum für hyperbare Oxygenierung (HBO-Therapie)  
 am Caritas-Krankenhaus St. Josef Regensburg (CSJ)

### **Selbsthilfegruppen und ähnliche Organisationen**

Der Sozialdienst unseres Hauses unterstützt und berät unsere stationären Patientinnen und Patienten bei persönlichen oder sozialen Fragen sowie bei der Organisation einer Rehabilitationsmaßnahme. Wir möchten unsere Patientinnen und Patienten allerdings auch nach dem stationären Krankenhausaufenthalt gut betreut wissen und verweisen hiermit bei Bedarf auf folgende ergänzende Angebote. Die jeweiligen Ansprechpartner entnehmen Sie bitte den dazugehörigen Links:

- Psychologischer Dienst unseres Hauses:  
<https://www.barmherzige-regensburg.de/patienten-besucher/ganzheitliche-unterstuetzung/psychologischer-dienst.html>
- Schmerztherapie:  
<https://www.barmherzige-regensburg.de/patienten-besucher/ganzheitliche-unterstuetzung/schmerztherapie.html>
- Trauma-Ambulanz in Bayern:  
<https://www.zbfs.bayern.de/opferentschaedigung/gewaltopfer/traumaambulanz/index.php>
- Opfer von Kriminalität und Gewalt: Weißer Ring e. V.:  
<https://weisser-ring.de>
- Selbsthilfe bei Psychotraumata nach Unfällen u. ä.:  
<http://www.psychotraumatologie.de/selbsthilfe/>
- Hilfe bei häuslicher Gewalt:  
<https://www.frauen-gegen-gewalt.de/de/organisation/beratungsstelle-fuer-frauen-regensburg.html>
- Selbsthilfegruppen in Regensburg und Umgebung:  
<https://www.kiss-regensburg.de/nc/selbsthilfe-gruppen/wie-finde-ich-eine-selbsthilfegruppe/>

## B) Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte

Abteilung für Unfallchirurgie, Orthopädie und Sportmedizin

- 13 Fachärzte für Unfallchirurgie und Orthopädie
- Davon 8 mit Zusatzbezeichnung Spezielle Unfallchirurgie

Klinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellende Chirurgie

- 7 Fachärzte für Plastische Chirurgie mit Zusatzbezeichnung Handchirurgie
- 1 Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie in Weiterbildung zur Zusatzbezeichnung Handchirurgie

Klinik für Gefäßchirurgie

- 7 Fachärzte für Gefäßchirurgie

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

- 19 Fachärzte für Chirurgie bzw. Viszeralchirurgie

Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin

- 32 Fachärzte für Anästhesie
- Davon 14 mit Zusatzbezeichnung Spezielle Intensivmedizin
- 11 mit Zusatzbezeichnung Notfallmedizin

Klinik für Thoraxchirurgie

- 5 Fachärzte für Thoraxchirurgie

Notfallzentrum

- 11 Fachärzte unterschiedlicher Fachrichtungen
- Davon 5 mit Zusatzbezeichnung Notfallmedizin
- 6 in Weiterbildung zur Zusatzbezeichnung Notfallmedizin

## C) Besondere Aufgaben

### Interne interdisziplinäre Konferenzen

- Infektiologisch-rheumatologisch-unfallchirurgische Visite, donnerstags, 12:30 Uhr
- Alterstraumatologische Konferenz zusammen mit Geriatrie, Physiotherapie, Sozialdienst und Pflege, dienstags, 11:00 Uhr

### Überregionale BG-liche Reha-Management Sprechstunde

- Jeden zweiten Montag, ab 12:00 Uhr

## D) Maßnahmen zur Qualitätssicherung und –verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung

**Jährlicher Management-Review** des Traumazentrums mit der Abteilung für Organisationsentwicklung und Patientensicherheit und der Geschäftsführung

- im 1. Quartal des Folgejahres der Betrachtung

### Halbjährliche Qualitätszirkel mit allen an der Polytrauma-Versorgung beteiligten Fachabteilungen

- Falldiskussionen
- Erarbeitung von Maßnahmen zur Verbesserung der interdisziplinären Zusammenarbeit
- Erarbeitung von Maßnahmen zur Verbesserung der Abläufe im Schockraum
- Optimierung der Dokumentationsqualität

### Vierteljährliche Qualitätszirkel (TNO-Treffen) mit allen am Traumanetzwerk Ostbayern beteiligten Kliniken sowie den Rettungsdiensten und Rettungsleitstellen

- Strukturierter Austausch mit Netzwerkpartnern
- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen, z.B. bei Patientenverlegungen, auch im präklinischen Bereich
- Diskussion aktueller berufspolitischer Aspekte
- Fortbildungsvorträge
- Falldiskussionen

### Wöchentliche Morbiditäts- und Mortalitätskonferenz

- Strukturierte Aufarbeitung von Komplikationen und Erarbeitung von Präventionsmaßnahmen

### Wöchentliche Weiterbildungsveranstaltung

- Fachspezifische unfallchirurgische Themen
- Von der BLAEK anerkannt

### Tägliche Fallkonferenzen im interdisziplinären Austausch mit dem Notfallzentrum

### Neu Erstellte SOPs (Standard operating procedures) und Behandlungskonzepte

- Aktualisierung der bereits vorhandenen SOPs

## E) Durchgeführte Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

### Interne Veranstaltungen

#### „Mittwochsfortbildung“

21.04.2021	Human Factors
23.06.2021	Mb Sudeck
30.06.2021	Fallvorstellungen aus 10 Jahre Oberarztstätigkeit
07.07.2021	Hüftkopfnekrose, Leitlinie und aktuelle hausinterne Zahlen
14.07.2021	Proximale Femur- 10 Jahre später
21.07.2021	Leitlinie Gonarthrose
28.07.2021	Hüftgelenknahe Femurfraktur und NOAK, aktuelle Studie
05.08.2021	Umgang mit UCH-Patienten und Drogenabusus
18.08.2021	Endoprothese nach fehlgeschlagener Osteosynthese bei prox. Femur-Fraktur
25.08.2021	Grundlagen der Knochenbruchheilung, Biologisch&Biomechanisch
01.09.2021	Update Traumazentrum - Jahresbericht
09.09.2021	Tranexamsäure in der O/U
15.09.2021	Auto Cart- Neues Knorpelersatzverfahren
22.09.2021	Kniechirurgie und tibialer slope
29.09.2021	Katastrophenplan
06.10.2021	Sturzursachen beim geriatrischen Patienten
13.10.2021	BG-Verfahren/Private Unfallversicherung
17.11.2021	Verletzung des hinteren Kreuzbandes
24.11.2021	Verletzungen des Beckenrings
01.12.2021	Ellbogenprothese
09.12.2021	Aktuelle Datenlage zur medialen Schenkelhalsfraktur

### Interdisziplinäre Fortbildungen

20.10.2021	Pathologie – Periprothetische Infektionen
11.08.2021	Rheumatologie & Orthopädie
27.10.2021	Tumororthopädie
16.12.2021	Einsatz von Cannabinoiden in der Schmerztherapie

## F) Maßnahmen zum strukturierten Austausch über Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen Traumazentren

- Teleradiologische Kooperation mit den anderen Kliniken im TNO

## G) Leitlinien und Konsensuspapiere, an denen das Zentrum mitarbeitet

- keine im Berichtszeitraum.

## H) Publikationen

- Wulbrand CJ, Müller FJ, Füchtmeier B. Surgery for Hip Fractures Under NOAC Within 24 Hours. Dtsch Arztebl Int. 2021 Jul 2;118(26):462-463. doi: 10.3238/arztebl.m2021.0156. PMID: 34399885; PMCID: PMC8383190.
- Müller F, Füchtmeier B. A systematic review of the transiliac internal fixator (TIFI) for posterior pelvic injuries. SICOT J. 2021;7:40. doi: 10.1051/sicotj/2021037. Epub 2021 Jul 26. PMID: 34309508; PMCID: PMC8312281.

- Proske A, Link BC, Beeres F, Nebelung S, Füchtmeier B, Knobe M. Weiterbildung unter der Lupe (Teil 2) – Wie bereiten sich Weiterbildungsassistenten auf Notfalloperationen vor? [Residency program under scrutiny (part 2)-How do residents prepare for emergency operations?]. Chirurg. 2021 Jan;92(1):62-69. German. doi: 10.1007/s00104-020-01286-5. Erratum in: Chirurg. 2020 Nov 18;: PMID: 33009593.
- Proske A, Link BC, Beeres FJP, Nebelung S, Füchtmeier B, Knobe M. Erratum zu: Weiterbildung unter der Lupe (Teil 2) – Wie bereiten sich Weiterbildungsassistenten auf Notfalloperationen vor? [Erratum to: Residency program under scrutiny (part 2)-How do residents prepare for emergency operations?]. Chirurg. 2021 Jan;92(1):70. German. doi: 10.1007/s00104-020-01318-0. Erratum for: Chirurg. 2021 Jan;92(1):62-69. PMID: 33210157.
- Müller F, Buchner M, Dobliger M, Füchtmeier B. Die distale Femurfraktur beim geriatrischen Patienten : Ist der Zeitpunkt der Operation relevant für Revision und Sterblichkeit? [Distal femoral fractures in geriatric patients : Does time to surgery affect revision and mortality?]. Unfallchirurg. 2021 Jul;124(7):568-573. German. doi: 10.1007/s00113-020-00914-3. Epub 2020 Oct 29. PMID: 33119793.
- Grune S, Füchtmeier B, Müller F. Endoprothetische Versorgung pertrochantärer Femurfrakturen bei konkomitierender Koxarthrose : Eine konsekutive Beobachtungsstudie mit Vergleichsgruppe [Endoprosthetic treatment of pertrochanteric femoral fractures with concomitant coxarthrosis : A consecutive observational study with a control group]. Unfallchirurg. 2021 Nov;124(11):916-922. German. doi: 10.1007/s00113-020-00949-6. Epub 2021 Jan 8. PMID: 33416928.
- Müller F, Proske A, Eckstein C, Wulbrand C, Füchtmeier B, Dobliger M. Two-thousand hip fractures treated within 12 h and > 12-24 h after admission: Are survival and adverse events affected? Eur J Trauma Emerg Surg. 2021 May 19. doi: 10.1007/s00068-021-01697-x. Epub ahead of print. PMID: 34009419.
- Müller F, Füchtmeier B, Probst A, Langenhan R. Unipolar versus bipolar hemiarthroplasty for hip fractures in patients aged 90 years or older: A bi-centre study comparing 209 patients. Injury. 2021 Oct;52(10):2991-2996. doi: 10.1016/j.injury.2021.06.027. Epub 2021 Jul 1. PMID: 34246481.

## I) Teilnahme an Studien

- Traumaregister der DGU (Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie)
- Teilnahme LeafTrauma Studie